Antwort der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 172 des Abgeordneten Danny Eichelbaum Fraktion der CDU Landtags-Drucksache 5/ 468

- Rechtsreferendare im Land Brandenburg -

Wortlaut der Kleinen Anfrage Nr. 172 vom 19.02.2010:

Die Ausbildung der Rechtsreferendare obliegt der Justiz im Land Brandenburg. Mit einer guten Ausbildung und guten Examensnoten steht jedem Referendar und Assessor der Weg in ein erfolgreiches Arbeitsleben offen. Für dieses Unterfangen ist jeder einzelne Examenskandidat selbst verantwortlich. In besonderer Verantwortung steht jedoch auch das Land Brandenburg als Ausbilder.

Ich frage die Landesregierung:

- 1. Wie viele Studenten haben sich im Jahr 2004 als Erstsemester für den Studiengang Rechtswissenschaften im Land Brandenburg eingeschrieben?
- 2. Wie viele Kandidaten wurden im Jahr 2009 in der Ersten Juristischen Staatsprüfung (altes Recht) geprüft und haben diese bestanden / nicht bestanden und mussten wiederholt geprüft werden?
- 3. Welche Noten wurden im Jahr 2009 bei der Ersten Juristischen Staatsprüfung (altes Recht) vergeben?
- 4. Wie viele Kandidaten wurden im Jahr 2009 im Land Brandenburg in der Zweiten Juristischen Staatsprüfung geprüft?
- 5. Wie viele Kandidaten haben im Jahr 2009 die Zweite Juristische Staatsprüfung bestanden, nicht bestanden oder mussten wiederholt geprüft werden?
- 6. Welche Noten wurden im Jahr 2009 bei der Zweiten Juristischen Staatsprüfung vergeben?
- 7. Wie viele Kandidaten wurden in den Jahren 2008 und 2009 in der universitären Schwerpunktbereichsprüfung (neues Recht) geprüft und haben diese bestanden / nicht bestanden bzw. wie sah die Notenverteilung aus?

- 8. Wie viele Kandidaten wurden im Jahr 2009 in der staatlichen Pflichtfachprüfung (neues Recht) geprüft und haben diese bestanden / nicht bestanden bzw. wie sah die Notenverteilung aus?
- 9. Wie viele Kandidaten haben im Jahr 2009 die Erste Juristische Staatsprüfung (neues Recht) bestanden, nicht bestanden oder mussten wiederholt geprüft werden?
- 10. Welche Noten wurde im Jahr 2009 bei der Ersten Juristischen Staatsprüfung (neues Recht) vergeben?
- 11. Wie viele Referendare befanden sich im Jahr 2009 im Vorbereitungsdienst des Landes Brandenburg?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister der Justiz die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Studenten haben sich im Jahr 2004 als Erstsemester für den Studiengang Rechtswissenschaften im Land Brandenburg eingeschrieben?

zu Frage 1:

Im Jahr 2004 haben sich insgesamt 504 Studenten an den juristischen Fakultäten der Brandenburger Hochschulen eingeschrieben.

Frage 2:

Wie viele Kandidaten wurden im Jahr 2009 in der Ersten Juristischen Staatsprüfung (altes Recht) geprüft und haben diese bestanden / nicht bestanden und mussten wiederholt geprüft werden?

zu Frage 2:

In der Frühjahrskampagne 2008 wurden letztmals schriftliche Prüfungen nach altem Recht durchgeführt. Im Jahr 2009 wurden lediglich noch zwei Prüflinge als Wiederholer mündlich geprüft.

Frage 3:

Welche Noten wurden im Jahr 2009 bei der Ersten Juristischen Staatsprüfung (altes Recht) vergeben?

zu Frage 3:

Die beiden in Frage 2) genannten Wiederholer bestanden die Prüfung mit der Note "ausreichend".

Frage 4:

Wie viele Kandidaten wurden im Jahr 2009 im Land Brandenburg in der Zweiten Juristischen Staatsprüfung geprüft?

zu Frage 4:

Es wurden 294 Kandidatinnen und Kandidaten in der zweiten juristischen Staatsprüfung geprüft.

Frage 5:

Wie viele Kandidaten haben im Jahr 2009 die Zweite Juristische Staatsprüfung bestanden, nicht bestanden oder mussten wiederholt geprüft werden?

zu Frage 5:

Die zweite juristische Staatsprüfung haben 240 Kandidatinnen und Kandidaten bestanden, 54 Kandidatinnen und Kandidaten haben nicht bestanden, wiederholt geprüft wurden 63 Kandidatinnen und Kandidaten.

Frage 6:

Welche Noten wurden im Jahr 2009 bei der Zweiten Juristischen Staatsprüfung vergeben?

zu Frage 6:

Von den geprüften Kandidaten bestanden mit der Note:

sehr gut	gut	vollbefriedigend	befriedigend	ausreichend	insgesamt
0	2	39	119	80	240

Frage 7:

Wie viele Kandidaten wurden in den Jahren 2008 und 2009 in der universitären Schwerpunktbereichsprüfung (neues Recht) geprüft und haben diese bestanden / nicht bestanden bzw. wie sah die Notenverteilung aus?

zu Frage 7:

Im Jahr 2008 haben 218 Studenten die universitäre Schwerpunktbereichsprüfung **bestanden**, 24 haben sie nicht bestanden. Es ergibt sich folgende Verteilung:

sehr gut	gut	vollbefriedigend	befriedigend	ausreichend	insgesamt
14	24	73	76	31	218

Für das Jahr 2009 liegen noch keine endgültigen Zahlen vor. Nach vorläufiger Auskunft der Universitäten haben im Jahr 2009 **201 Studenten die universitäre Schwerpunktbereichsprüfung bestanden, 27 haben sie nicht bestanden**. Die einzelne Notenverteilung lässt sich derzeit noch nicht angeben, da diese Auswertung z. T. an den Universitäten noch nicht vorliegt.

Frage 8:

Wie viele Kandidaten wurden im Jahr 2009 in der staatlichen Pflichtfachprüfung (neues Recht) geprüft und haben diese bestanden / nicht bestanden bzw. wie sah die Notenverteilung aus?

zu Frage 8:

Die staatliche Pflichtfachprüfung haben 167 Kandidatinnen und Kandidaten **bestanden**, 69 Kandidatinnen und Kandidaten haben nicht bestanden, wiederholt geprüft wurden 51 Kandidatinnen und Kandidaten. 12 Kandidatinnen und Kandidaten sind im Notenverbesserungsversuch nach bestandener schriftlicher Prüfung nicht zur mündlichen Prüfung angetreten. Es ergibt sich folgende Verteilung:

sehr gut	gut	vollbefriedigend	befriedigend	ausreichend	insgesamt
0	1	31	79	56	167

Frage 9:

Wie viele Kandidaten haben im Jahr 2009 die Erste Juristische Staatsprüfung (neues Recht) bestanden, nicht bestanden oder mussten wiederholt geprüft werden?

zu Frage 9:

Ein Zeugnis über die Erste Juristische Prüfung haben im Jahr 2009 163 Kandidatinnen und Kandidaten erhalten. Angaben über ein Nichtbestehen entfallen hier, weil es sich bei der staatlichen Pflichtfachprüfung und der universitären Schwerpunktprüfung, die zusammengerechnet die Erste Juristische Prüfung bilden, jeweils um eigenständige Prüfungsabschnitte handelt.

(Der Zeitpunkt der Erteilung des Zeugnisses hängt von dem Zeitpunkt ab, in dem der Kandidat sein Zeugnis aus den Schwerpunktbereich vorlegt; dies bedingt statistische Unschärfen).

Frage 10:

Welche Noten wurde im Jahr 2009 bei der Ersten Juristischen Staatsprüfung (neues Recht) vergeben?

zu Frage 10:

Es ergibt sich für die Erste Juristische Prüfung folgende Verteilung:

sehr gut	gut	vollbefriedigend	befriedigend	ausreichend	insgesamt
0	4	42	83	34	163

Frage 11:

Wie viele Referendare befanden sich im Jahr 2009 im Vorbereitungsdienst des Landes Brandenburg?

zu Frage 11:

Zum 31. Dezember 2009 befanden sich im Vorbereitungsdienst des Landes Brandenburg 386 Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare.